



LEITBILD UND SELBSTVERSTÄNDNIS

„Forum für Integration“

1. Das „Forum für Integration“ ist ein freiwilliger und unabhängiger Zusammenschluss engagierter Mitarbeiter/innen sowie Bürger/innen aus Institutionen, Verbänden, Kirchen, Vereinen, Einrichtungen und Behörden in der Stadt Kamp-Lintfort.
2. Das „Forum für Integration“ hat das Ziel, an der Verbesserung des Zusammenlebens von Einwohner/innen deutscher und ausländischer Herkunft in Kamp-Lintfort mitzuwirken. Hierbei ist es offen für Themen, Projekte und Entwicklungen in Kamp-Lintfort. Es orientiert sich gezielt an positiven Beispielen dieses Zusammenlebens vor Ort.
3. Das Forum ist offen für Menschen und Meinungen. „Integration“ wird nicht als fester Begriff, sondern als bereichernde Entwicklung des Zusammenlebens in Kamp-Lintfort verstanden.
4. Das „Forum für Integration“ fördert den Dialog zwischen Einwohner/innen deutscher und ausländischer Herkunft sowie den sozialen, gesellschaftlichen und politischen Akteuren in Kamp-Lintfort.
5. Das „Forum für Integration“ hat folgende Aufgaben:
 - Benennung, Analyse und Abbau von Nachteilen und Schwächen, die aus sozialen und kulturellen Gegensätzen von Einwohner/innen deutscher und ausländischer Herkunft entstehen.
 - Förderung des gemeinsamen, sozialen und bürgerschaftlichen Engagements bei Wahrung des unterschiedlichen kulturellen Hintergrundes.
 - Förderung der deutschen Sprachkenntnisse von Einwohner/innen ausländischer Herkunft.
 - Unterstützung des Gefühls, Kamp-Lintfort als Heimat vieler Kulturen zu erleben.
 - Motivation zur Mitgestaltung der eigenen Zukunft in unserer Stadt
 - Austausch von Informationen, Erfahrungen und Beobachtungen.
 - Durchführung von Veranstaltungen, die der Information und Begegnung dienen.
 - Beratungsfunktion und Erarbeitung von Stellungnahmen in Sachfragen der Integration.
6. Neben dem Forum können für bestimmte Themenbereiche und Sachfragen Projektgruppen gebildet werden, deren Beratungs- und Planungsergebnisse im Plenum vorgestellt werden.
7. Das „Forum für Integration“ wird durch die Stadt Kamp-Lintfort organisatorisch begleitet, das Plenum benennt zudem einen Sprecher, der das Forum in der Öffentlichkeit sowie in Rat und Verwaltung vertritt.
8. Das „Forum für Integration“ ist auf partnerschaftliche Zusammenarbeit mit Rat und Verwaltung angelegt, deren Beratungs- und Entscheidungskompetenzen unberührt bleiben.